

Liebe Eltern der Andreas- Schule,

wir möchten uns ganz herzlich, für Ihre Mithilfe bei unserer Umfrage zum Distanzlernen bedanken.

Durch Ihre Rückmeldungen konnten wir einen Einblick in unsere Stärken und Schwächen gewinnen und möchten daraus auch Konsequenzen ziehen.

Wir haben uns sehr über die vielen **warmen Worte** gefreut sowie die Tatsache, dass der gestellte **Aufgabenumfang** für viele Kinder im genau richtigen Rahmen liegt. Im Bereich **Kommunikation** oder den nötigen **Endgeräten** konnten wir auch Pluspunkte gewinnen.

Die Plattform **IServ** hat nicht ganz so gut abgeschnitten. Wir können Ihre Kritik verstehen, sind jedoch auch froh mitteilen zu können, dass das Unternehmen täglich an seinen Ecken und Kanten arbeitet. Zudem ist es eine Plattform, die in ganz Korschenbroich von allen Schulen genutzt wird, weshalb wir diese nicht nach Belieben wechseln können.

Trotz der Anstrengungen freuen wir uns, durch die Stadt Korschenbroich im nun zweiten Lockdown **über eine Möglichkeit des digitalen Lernens zu Verfügen**, was längst noch nicht bei allen Schulen selbstverständlich ist.

Die Plattform **Padlet** ist für uns als benutzerfreundliche und kindlich ansprechende Ergänzung unerlässlich. An dieser Stelle möchten wir auf diverse „Direktverlinkung“ wie zum Beispiel der Plattform Padlet und unserer Homepage über IServ hinweisen. Somit ist ein Anmelden auf mehreren Portalen gleichzeitig, nicht notwendig.

Die wöchentlichen **Videokonferenzen** haben bei allen (Schüler, Eltern und Lehrer) große Begeisterung ausgelöst.

Daher möchten wir Ihnen zu diesem Punkt Neuerungen oder fehlende Erklärungen transparent machen.

1. Videokonferenzen möchten wir in der Regel in der Grundschule **nicht als Klassenkonferenz anbieten**. Die nötige Disziplin und die natürliche Neugier der Schüler in einer solchen besonderen Situation erschweren die Durchführung. Zudem müssten die Schüler aus technischen Gründen ihre Bilder ausschalten und wären nur noch mit Ton dabei. Das hätte zur Folge, dass wir die Kinder dann auch nicht mehr sehen und sie nicht mehr „dran nehmen“ können. Eine höhere Personenanzahl hat auch oft zur Folge, dass Teilnehmer nicht durchgängig im System bleiben und sich dann immer wieder erneut einloggen müssen.

Gerne möchten wir jedoch eine Neuerung aufgrund ihrer Rückmeldungen ausprobieren.

2. Ab nächster Woche möchten wir in den Klassen 3 und 4 eine **freiwillige und offene Klassenvideokonferenz** anbieten. In dieser Konferenz können alle (oder nur die) Schüler teilnehmen, die zu den gestellten Aufgaben im Wochenplan Schwierigkeiten haben. Diese werden dann innerhalb dieser Konferenz gemeinsam mit der Lehrkraft geklärt. Sollte die Anzahl der Schüler die Kapazität

der Plattform überschreiten, werden wir uns noch einmal neu orientieren. Von daher ist dies als ein Versuch anzusehen, den wir gerne mit Ihnen gemeinsam ausprobieren möchten.

3. Die vorgegebene **Häufigkeit** möchten wir aus guten Gründen nicht überschreiten. Wir haben eine personelle Planung für die Notbetreuung und das Distanzlernen, die Rückmeldungen und Videokonferenzen vorgenommen. Somit ist der zeitliche Rahmen damit ausgeschöpft.
4. **Erklärungen zum Wochenstart oder Tagesbeginn** wurden im Kollegium angeregt und in einigen Klassen auch schon umgesetzt. Diese kann als Audiodatei oder Video im Padlet erfolgen.

Für Ihre Anstrengungen und Bemühungen die Kinder im schulischen Lernen zu Begleiten, möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken. Corona stellt uns alle vor besondere Herausforderungen und wir freuen uns sehr zu sehen, dass Sie nicht müde geworden sind, dies bestmöglich zu begleiten.

Herzliche Grüße

Ihr Team der Andreas - Schule